

Presseinformation

3. August 2017

LR Wilfing: „1,4 Millionen Euro jährlich für Pendlerinnen und Pendler“

Rund 6.900 Anträge im Jahr 2016 – NÖ Pendlerhilfe ist kraftvolle Unterstützung für die Pendlerinnen und Pendler

„Die direkte Unterstützung der Pendlerinnen und Pendler ist eine direkte Förderung für die Leistungsträger in unserem Land. Insgesamt finanzieren wir die Pendlerhilfe des Landes Niederösterreich mit rund 1,4 Millionen Euro im Jahr. Dazu kommt außerdem die Pendlerpauschale, die für Niederösterreich insgesamt rund 300 Millionen Euro jährlich ausmacht“, informiert Verkehrs-Landesrat Karl Wilfing.

„Zu Jahresbeginn 2017 haben wir den Öko-Bonus für Pendlerinnen und Pendler, die mit dem öffentlichen Verkehr zur Arbeit fahren, verdoppelt. Diesen Bonus können alle erhalten, die mindestens eine Teilstrecke mit den Öffis fahren und dies mit einer Jahreskarte belegen können. Damit fördern wir gezielt die Multimodalität im Verkehrsverhalten. Auch wenn die Anfahrt zum Bahnhof mit dem Auto erfolgt, kann die restliche Strecke bequem mit der Bahn oder einem Bus zurückgelegt werden. In der Berechnung der NÖ Pendlerhilfe inklusive Öko-Bonus wird die Gesamtstrecke berücksichtigt“, erklärt Wilfing.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können die NÖ Pendlerhilfe beantragen, wenn das monatliche Haushaltseinkommen unter den festgelegten Einkommensgrenzen liegt und die Entfernung zwischen Wohn- und Arbeitsort mindestens 40 Kilometer beträgt. Ab Distanzen von 25 Kilometer kann um den Ausgleichsbetrag von derzeit 160 Euro angesucht werden. Anträge müssen bis spätestens 31. Oktober des Folgejahres gestellt werden.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, E-Mail florian.liehr@noel.gv.at, www.noel.gv.at/pendlerhilfe.